

p93 Kalkhaltiger Gley und Humusgley aus Schwemmlehm**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	p-G16	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Grünland, stellenweise Acker	
Relief	flächenhafter Tiefenbereich	
Bodentyp	kalkhaltiger bis kalkreicher Gley und Humusgley; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 8–13 dm u. Fl.	
Ausgangsmaterial	verschwemmter Lösslehm	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3,Gr0–2	>10 dm
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	sehr stark humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	humusfrei bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIb2, LIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet kalkhaltiger Kolluvium-Gley über Gley aus geringmächtigen holozänen Abschwemmmassen über Schwemmlehm

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (400–450 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (170–200 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch (270–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen in der Zementmergelschüssel unmittelbar östlich von Giengen a. d. Brenz (Lkr. Heidenheim)